



Gemeindenachrichten

DER STADTGEMEINDE GREIN

Jahrgang: 2012

Juli 2012

Nr. 03

Greiner Sommerspiele 2012

„Dinner for one - Killer for five“

**Der 90. Geburtstag von Miss Sophie und was wirklich geschah.
Eine absurd-grotestke Kriminalfarce nach dem gleichnamigen Roman
von Michael Koglin von Gerold Theoblad.**

Das 1791 aus Eigeninitiativen der Greiner Bürgerschaft entstandene Stadttheater Grein steht mit Recht unter Denkmalschutz. Es ist das älteste, in seinem Originalzustand weitestgehend erhaltene bürgerliche Theater unseres Landes, wahrscheinlich des gesamten deutschen Sprachraumes.

Der ständige Spielbetrieb durch Gastspiele verschiedener Wanderbühnen verebbte mit dem 1. Weltkrieg. So dämmerte dieses liebenswerte Kuriosum - nur durch gelegentliche Liebhaberaufführungen unterbrochen - dahin und wurde den Besuchern nur in Führungen als museale Kostbarkeit gezeigt. Erst 1964 konnte der Spielbetrieb durch die Greiner Sommerspiele aus seinem Dornröschenschlaf erweckt werden.



Am Samstag, **7. Juli 2012**, findet die heurige **Premiere der Kriminalfarce „Dinner for one - Killer for five“** im historischen Stadttheater der Stadt Grein statt.

Wir laden Sie zu einem Besuch (Fr., Sa. 19 Uhr, So. 17 Uhr - Aufführungen bis 02.09.2012) recht herzlich ein und können Ihnen schon jetzt gute Unterhaltung garantieren.

Kartenvorverkauf: Buchhandlung Grünsteidl, Grein, Tel. 07268/373.

Kinderferienprogramm 2012

Bereits zum sechsten Mal wird heuer ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für die Greiner Kids angeboten. In Koordination mit der Stadtgemeinde Grein haben sich wieder viele Greiner Vereine gemeldet und bemüht, die langersehnten Sommerferien mit Spiel, Spaß und Action abwechslungsreich zu gestalten bzw. das eine oder andere Nachwuchstalent

zu entdecken. Viele Veranstaltungen werden gratis bzw. zu einem kleinen Unkostenbeitrag angeboten, um jedem Kind die Teilnahme zu ermöglichen. Die Veranstalter freuen sich auf jeden Fall auf viele interessierte Teilnehmer und wünschen in den bevorstehenden Sommerferien viel Spaß.

Veranstaltungsübersicht		
Datum	Veranstaltung	Veranstalter
12.07.2012	Mega Kino-Event „Ice Age 4“	Raiffeisenbank Grein
12.07.2012	Parkour-Workshop	Schüler- u. Jugendkommunikationsverein esperanto
14.07.2012	Kinderfischen	Eisstockverein Grein
16.07.-20.07.2012	Opernwerkstatt für Kinder und Jugendliche	Kulturforum Donauland Strudengau
17.07.2012	Bastelworkshop	Greiner Frauen
18.07.2012	Luftgewehrschießen	Schützenverein Grein
25.07.2012	Zillenfahrt	Greiner Zillenfreunde
28.07.-29.07.2012	Zelten in Klam	Kinderfreunde Grein/Klam
31.07.2012	Theaterwerkstatt Haag - Der Schokodieb	Oö. Familienbund
03.08.2012	Kinder-Tennischnuppern	UTC-Grein
06.08.2012	Wasserspaßtag	Kinderfreunde Grein/Klam
08.08.2012	Rot-Kreuz-Schnitzeljagd	Rotes Kreuz – Ortsstelle Grein
10.08.2012	Musikalischer Nachmittag	Musikverein Stadtkapelle Grein
13.08.2012	Malen in Klam	Kinderfreunde Grein/Klam
18.08.2012	Einmal Feuerwehrmann/-frau sein	Freiwillige Feuerwehr Grein
22.08.2012	Klettern in der Kletterhalle	Naturfreunde
23.08.2012	Summer of Dancing	Tanzstudio AngeLeo
27.08.-31.08.2012	Lern- und Spaßwoche	Kinderfreunde Grein/Klam
01.09.2012	10 Jahre EKIZ Grein - Spielefest	Kinderfreunde Grein/Klam

Aus dem Inhalt

Bürgermeister Manfred Michlmayr	Seite 3
Gemeinderatsbeschlüsse vom 21.06.2012	Seite 4
Amtliche Mitteilungen	ab Seite 5
30 Jahre Freibad - Sponsoren	Seite 8
Gesunde Gemeinde	Seite 9
Ehrungen und Gratulationen	Seiten 10, 11
EKiZ	Seite 12
JUZ, Stockschiützenverein, Götzis	Seite 13
Hauptschule und Polyt. Schule	ab Seite 14
Kulturverein	Seite 16
Spielefest EKIZ, ÖTB TV Grein	Seite 17
ÖTB TV Grein, Sektion Leichtathletik	Seite 18
donauFESTWOCHEN	Seite 19
Erste Hilfe Kurs - Rotes Kreuz	Seite 19
Müllkalender 2. Halbjahr	Seite 20



Grein steht zusammen!

Sehr geehrte Gemeindebürger, liebe Greinerinnen und Greiner!



Dass die Menschen in unserer Stadt zusammenhalten und sich für gemeinsame Anliegen engagieren beweist die großartige Unterstützung für mehrere wichtige Projekte in unserer Gemeinde!

Kaigestaltung

Die Gestaltung des neuen Donaukais ist fast abgeschlossen. Die dafür genehmigten Mittel aber sind aufgebraucht und

eigentlich könnten wichtige Teilbereiche, wie der geplante Warte-, Ankunfts- und Informationsbereich am Esperantoplatz, nicht fertiggestellt werden. Eigentlich - gäbe es da nicht Herrn Hermann Wenigwieser, der schon im Arbeitskreis Hochwasserschutz wertvolle Arbeit geleistet hat. Der Brunnen und der Verbindungsweg entlang der Liegenschaft Karner waren erst der Anfang seines großzügigen Sponsorings. Nun ist Herr Wenigwieser auf dem besten Weg, fehlendes Geld für die Fertigstellung aufzutreiben. immer wieder gelingt es ihm, Sponsoren dafür zu finden, die Geld für den neuen Kai, für unser Grein, locker machen. Für dieses Engagement und für die tolle Unterstützung ihm und allen Geldgebern ein aufrichtiges und herzliches „Danke“!

Jugendanliegen

Die Anliegen und Wünsche der Greiner Jugend werden ernst genommen! Für den Skaterplatz, der vom Esperantoplatz weichen musste, gibt es einen mehr als gleichwertigen Ersatz am Volksfestplatz, dazu auch einen neuen „Dirtpark“ für BMX-Fans. Mit diesem Impuls kam Dynamik in die Jugendarbeit. Der Stadterneuerungsverein mit Obfrau Anita Tiefnig entwickelte gemeinsam mit dem Initiator Hans-Jürgen Schaurhofer die Idee vom Freibadfest „Grein schwimmt“ weiter. Auch bei diesem Projekt bewiesen Greinerinnen und Greiner, dass sie bereit sind, die Jugend unserer Gemeinde zu unterstützen! Der Stadterneuerungsverein hat auf einem Jugendkonto einen ansehnlichen Geldbetrag zur Verfügung und

kann damit künftige Jugendprojekte mit den notwendigen Mitteln ausstatten.

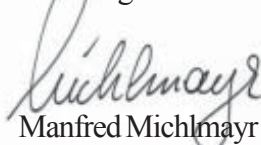
Die Liste der Sponsoren finden Sie in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung, ich danke allen Sponsoren, dem Stadterneuerungsverein, den Organisatoren sowie allen Mitarbeitern und Helfern für ihren vorbildlichen Einsatz für unsere Jugend!

Projekt Nahversorgung

Nahversorgung ist mehr als ein Schlagwort! Der Verein der Greiner Wirtschaft hat es geschafft, rund 50 Greiner Firmen und Betriebe für ein Nahversorgerprojekt ins Boot zu holen. Das auf drei Jahre angelegte und vom Land Oö. geförderte Projekt soll die heimische Wirtschaft stärken und den Greinerinnen und Greinern die Vorteile eines dichten Netzes von Nahversorgern bewusst machen. Damit diese Qualität aufrecht erhalten bleibt und womöglich noch besser wird, ist ein Bündel von Maßnahmen geplant, etwa die intensivere Zusammenarbeit örtlicher Firmen, die Neuauflage der Greiner Einkaufsgutscheine und die gegenseitige Unterstützung bei Werbeauftritten im Internet. Ein echt starkes Lebenszeichen der Greiner Wirtschaft! Der Wille, die wirtschaftliche Gestaltung der eigenen und der Zukunft der ganzen Stadt in die Hand zu nehmen, zeichnet dieses Projekt ganz besonders aus. Ich wünsche diesem ambitionierten Vorhaben in unser aller Interesse viel Erfolg!

Im heurigen Sommer gibt es einen ganz besonders dichten Reigen an Veranstaltungen, Festen und Feiern. Ich wünsche dafür viel Erfolg, Glück mit dem Wetter und guten Besuch, allen Greinerinnen und Greinen einen erholsamen Urlaub, den Kindern schöne Ferien!

Ihr Bürgermeister


Manfred Michlmayr

Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 21. Juni 2012

Bericht der BH Perg über die Prüfung des Voranschlages für das Finanzjahr 2012

Der Bericht der BH Perg vom 02.04.2012 betreffend die Prüfung des Voranschlages für das Finanzjahr 2012 wurde zur Kenntnis genommen.

Bericht des Gemeindeprüfungsausschusses vom 11.06.2012

Der Bericht des Gemeindeprüfungsausschusses wurde zur Kenntnis genommen. Zur Erstellung des vom Rechnungshof geforderten Haushaltssanierungs- und Konsolidierungskonzeptes soll ein externer Berater in Anspruch genommen werden.

Erhöhung des Kassenkredites

Der bei der Raiffeisenbank Grein aufgenommene Kassenkredit für das Finanzjahr 2012 in der Höhe von 824.050,00 Euro wird auf 1.236.075,00 Euro aufgestockt und bei Bedarf in Anspruch genommen.

ABA BA 15; Auftragsvergabe für Erd- und Baumeisterarbeiten

Fa. HABAU Hoch- und TiefbaugmbH, Perg, wurde mit den Erd- und Baumeisterarbeiten für die ABA BA 15 laut Angebotssumme von 141.814,85 Euro exkl. USt. beauftragt.

Ausschuss für Umwelt, Gesundheit und Energieregion; Nachbesetzung der Obmannstelle

GR Konrad Wegerer wurde einstimmig zum Obmann des Ausschusses für Umwelt, Gesundheit und Energieregion gewählt.

Aktion „Junge Gemeinde“; Beteiligung - Grundsatzbeschluss

Die Stadtgemeinde Grein beteiligt sich an der Aktion „Junge Gemeinde“ und nimmt die Förderungen in Anspruch.

Oö. Landesausstellung 2020; Grundsatzbeschluss

Die Stadtgemeinde Grein beteiligt sich an der Bewerbung für die Landesausstellung 2020 und nimmt als Machlandgemeinde neben Arbing, Perg, Naarn, Mitterkirchen und Saxen am Begleitprogramm der Landesausstellung in Baumgartenberg teil.

Bestellung einer Koordinatorin nach dem Oö. Gemeinde-Gleichbehandlungsgesetz - Frauenförderprogramm

Frau Regina Grottenthaler wird als Koordinatorin nach dem Oö. Gemeinde-Gleichbehandlungsgesetz bestellt und das für die Jahre 2006 bis 2012 beschlossene Frauenförderprogramm der Stadtgemeinde wird für einen Zeitraum von sechs Jahren fortgeführt.

HS Grein; Wartungsvertrag für Rauchabzugsanlage

Die Fa. Zach, Wien, wird mit der Wartung der RWA-Anlage in der Hauptschule Grein beauftragt.

FF Grein; Abschluss eines Inspektions- und Gerätewartungsvertrages für Tragkraftspritzen Fox und Fox II

Mit Fa. Rosenbauer Österreich GmbH wird ein Inspektions- und Gerätewartungsvertrag für die beiden Tragkraftspritzen der FF Grein abgeschlossen.

Weinbergstraße; Übernahme in das öffentliche Gut

Grundstücke und Grundstücksteile in der KG Grein, die als Weinbergstraße genutzt werden, werden in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde Grein übernommen.

Wienerweg; Übernahme in das öffentliche Gut

Grundstücke und Grundstücksteile in der KG Grein, die als Wienerweg genutzt werden, werden in das öffentliche Gut der Stadtgemeinde Grein übernommen.

30 Jahre Freibad Grein - Richtigstellung

Leider ist uns in der letzten Sonderausgabe der Gemeindezeitung ein Fehler unterlaufen. Manchem wird aufgefallen sein, dass es beim Freibadfest am 23.06.2012 entgegen der Ankündigung in der letzten Ausgabe keine „gesunden Snacks“ gab und dass am Ende des Artikels der Stadterneuerungsverein Grein unter den Veranstaltern und Organisatoren gar nicht genannt wurde. Das liegt daran, dass in der Eile noch schnell eine Sonderausgabe mit allen Veranstaltungsankündigungen herauszubringen war und leider die unkorrigierte Datei verwendet wurde. Dieser Fehler beruht auf einem Missverständnis, für das wir uns hiermit öffentlich entschuldigen möchten. Ebenso kann aus heutiger Sicht erfreulicherweise gesagt werden, dass das Geld, welches sich in der Jugendkassa des Stadterneuerungsvereines befindet, entgegen der Ankündigung in der letzten Ausgabe, nicht für den Skate-/Dirtpark am Volksfestplatz verwendet werden muss, weil die Finanzierung für diesen Freizeitpark gemäß Bürgermeister Manfred Michlmayr bereits gesichert ist! Wie das Geld in unserer Jugendkassa verwendet werden könnte bzw. verwendet werden soll, wird ab Herbst unter hoffentlich reger Beteiligung der Greiner Jugend in dann geplanten Sitzungen des Stadterneuerungsvereines Grein geklärt werden. Selbstverständlich sind auch alle Greinerinnen und Greiner herzlich willkommen!

Die Sitzung wird voraussichtlich im Herbst im der Cafe-Bar Origo stattfinden.



Bauverhandlungstermine beim Stadtamt Grein

Montag, 16. Juli 2012
Montag, 13. August 2012

Gewerbebehördliche Betriebsanlage- verfahren - Projektberatungen

Die Bezirkshauptmannschaft Perg teilt mit, dass gewerbebehördliche Betriebsanlageverfahren - Projektberatungen im Rahmen eines „Amtstages“ an folgenden Terminen stattfinden:

Freitag, 20. Juli 2012
Montag, 27. August 2012
Montag, 10. September 2012
Montag, 24. September 2012

Betreuungsperson für die Nachmittagsbetreuung gesucht

Die Stadtgemeinde Grein sucht für die schulische Tagesbetreuung im Schuljahr 2012/13 eine Betreuungsperson für die individuelle Lernzeit und für den Freizeitteil. Voraussichtlich sollen drei Betreuungstage angeboten werden (Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, 11.30 - 16.30 Uhr).

Beschäftigungsausmaß: teilzeitbeschäftigt mit ca. 10 Wochenstunden

Folgende Voraussetzungen sind mitzubringen:

- Freude am Umgang mit Kindern
- Pädagogische Ausbildung von Vorteil, aber nicht Grundvoraussetzung
- Flexibilität
- Einsatzbereitschaft
- Soziale Kompetenz

Bewerbungen bitte bis Ende Juli 2012 schriftlich oder per E-Mail an: Stadtamt Grein, Rathausgasse 1, 4360 Grein bzw. stadtamt@grein.ooe.gv.at

Bekämpfung des Maiswurzelbohrers

Als Sofortmaßnahme gegen die Ausbreitung des Maiswurzelbohrers wurde der Bezirk Perg zum etablierten Gebiet erklärt. Hier ist bei Anbau von Mais die Fruchtfolge so zu gestalten, dass Mais nur höchstens in drei aufeinanderfolgenden Jahren angebaut wird. Im Fall der chemischen Behandlung oder Verwendung von gebeiztem Saatgut sind Aufzeichnung über die Pflanzenschutzmittel zu führen und vier Jahre aufzubewahren. Erde von Maisfeldern darf nicht aus der Befallszone verbracht werden. Detaillierte Informationen bekommen Sie am Stadtamt Grein oder bei der Bezirkshauptmannschaft Perg.

Geschwindigkeitsbeschränkung

Die Stadtgemeinde Grein bemüht sich schon seit dem Jahr 2004 um die Entschärfung des Kreuzungsbereiches Donaubrücke. Zur erheblichen Verbesserung der Verkehrssicherheit wurde um Beleuchtung oder um Verordnung einer 70 km/h-Beschränkung angesucht. Auch im Jahr 2006 wurde bei der Bezirkshauptmannschaft Perg erneut um die Verordnung der Geschwindigkeitsbeschränkung gebeten und ein Geschwindigkeitsprofil erstellt. Aus verkehrstechnischer Sicht konnte keine Notwendigkeit für eine Beschränkung gesehen werden.

Auf Anregung des Tourismusverbandes Grein wurde seitens der Bezirkshauptmannschaft Perg nun endlich eine Verordnung der Geschwindigkeitsbeschränkung auf 70 km/h auf der B 3 Donaustraße im Bereich der Donaubrücke Grein erlassen.

Wir danken allen Beteiligten an dieser Lösung für die Minimierung des Risikos für alle Verkehrsteilnehmer in diesem Bereich und die Entschärfung dieser Gefahrenstelle.

Sammelstellen

Die in Grein eingerichteten Sammelstellen für Papier, Alu und Glas sind für viele Leute (ohne Auto) die einzige Möglichkeit, ihre Altstoffe zu trennen und einer Wiederverwertung zuzuführen.

Es wäre schade, wenn wir diese Sammelmöglichkeiten nicht nutzen, zumal dafür der Bezirksabfallverband Perg Geld lukriert und sich dies positiv auf unsere Müllgebühren auswirkt.

Die Bevölkerung wird deshalb ersucht, die Sammelstellen bei der Gärtnerei Luger, im Wienerweg und am Spar-Parkplatz sauber zu halten.

Bäume, Sträucher und Hecken zurückschneiden!

In letzter Zeit wurde vermehrt festgestellt, dass durch Hecken und Sträucher, die auf Verkehrsflächen ragen, die Sicherheit des Straßenverkehrs beeinträchtigt ist. Häufig sind dadurch sogar Verkehrszeichen, Straßenbeleuchtungen usw. kaum mehr sichtbar. Die Grundeigentümer sind nach der Straßenverkehrsordnung verpflichtet:

„Bäume, Sträucher, Hecken und dgl., welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.“

Die Stadtgemeinde Grein ersucht daher alle Grundbesitzer mit Nachdruck, Bäume, Sträucher und Hecken, die in das öffentliche Gut ragen - besonders im eigenen Interesse im Falle eines Verkehrsunfalles - bis zur Grundgrenze zurückzuschneiden.



Blaues Kreuz

Die Stadtgemeinde Grein bedankt sich bei Familie Göbl für die kostenlose Zurverfügungstellung von Wasser für die Pflege der Blumen beim Blauen Kreuz.

Ein großes Dankeschön auch an Frau Margarete Kloibhofer, die dieses Kulturgut ehrenamtlich bestens betreut.

Oö. Jugendschutzgesetz - Veranstaltungen

Das JugendReferat des Landes bietet für Veranstalter von Sommer- oder Zeltfesten, denen die Einhaltung des Oö. Jugendschutzgesetzes ein Anliegen ist, folgendes Veranstalter-Servicepaket an:

- Infoblatt mit Maßnahmen und Tipps für Festveranstalter
- Armbänder in 3 Farben (rot, gelb und grün) um den Alkoholausschank zu erleichtern. Die Armbänder können gleichzeitig als Eintrittskarte gelten, sie sind durchnummeriert und bieten Platz für Stempel oder Kennzeichnung der eigenen Veranstaltung, um Missbrauch zu verhindern. Bis zu einer Gesamtzahl von max. 1000 Stück ist die Ausgabe pro Veranstalter und Jahr kostenlos. Ab 1000 Stück ist ein Kostenbeitrag von 6 Euro pro 100 Stück zu bezahlen
- Plakat (A2) mit den wichtigsten Bestimmungen für den Aushang
- A-5 Tischflyer mit den wichtigsten Bestimmungen
- Vorträge für Vereine, Veranstalter und Gemeinden
- Broschüren für Jugendliche

Für nähere Informationen steht Ihnen im JugendReferat des Landes Herr Herbert Ecker unter 0732/7720-15268 oder info@jugendschutz-ooe.at gerne zur Verfügung.

4youCard

Jetzt die kostenlose Jugendkarte des Landes Oö. holen!

Die 4youCard ist die Jugendkarte des Landes Oö., welche für Jugendliche im Alter von 12 bis 26 Jahren kostenlos erhältlich ist. Den Bestellkupon gibt es direkt im Gemeindeamt, in der Schule oder online auf www.4youcard.at. Diesen muss der Jugendliche ausfüllen, bestätigen lassen und drei Wochen später kommt die 4youCard ins Haus.

Sie bietet Ermäßigungen bei 600 Vorteilspartnern und 1000 Events in ganz Oberösterreich. Zudem ist die 4youCard ein Altersnachweis im Sinne des Jugendschutzgesetzes und die Besitzer erhalten viermal im Jahr das mag4you - das Magazin zur 4youCard per Post.

Ausgezeichnete Lehrlinge

Unser Lehrling am Stadtamt, Frau Melanie Gassner, hat nach dreijähriger Lehrzeit die Lehrabschlussprüfung als Verwaltungsassistentin mit gutem Erfolg abgeschlossen.

Auch Herr Roland Furtlehner hat nach dreijähriger Lehrzeit am Bauhof seine Lehrabschlussprüfung als Straßenerhaltungsfachmann mit Auszeichnung abgeschlossen.



Wir gratulieren sehr herzlich und freuen uns, dass diese beiden fähigen jungen Leute bei der Stadtgemeinde Grein bleiben können. Herzlichen Dank an die Lehrlingsausbilder Ursula Palmanshofer und Johann Raffezeder (Wuzi) für die Begleitung durch die Lehrzeit und an die Kollegenschaft für die Vermittlung der Kenntnisse und Fähigkeiten.

Sitzbänke für Uferpromenade

Die Volksbank Alpenvorland hat für die neugestaltete Uferpromenade zwei Sitzbänke kostenlos zur Verfügung gestellt. Filialleiter Karl Moser hat diese an Bürgermeister Manfred Michlmayr übergeben.

Wir danken der Volksbank Grein für dieses Sponsoring!



Nahversorgerprojektes Grein

„Wir starten!“, war die Devise beim Kick-off des Nahversorgerprojektes Grein am 11. Juni 2012. Mit einer positiven Aufbruchstimmung und großen Erwartungen tun sich fünfzig Betriebe gemeinsam mit der Stadtgemeinde Grein zusammen, um vereint für einen attraktiven Wirtschaftsstandort zu kämpfen.

„Wir müssen uns nicht verstecken. Grein besitzt viele hervorragenden Betriebe, die über 700 Mitarbeiter beschäftigen. Wichtig ist es nun, in ersten Schritten unsere Produkt- und Servicequalität noch weiter auszubauen und mit kreativen Aktionen die Kunden für einen Besuch in Grein zu gewinnen.“



„Mit vereinten Kräften schaffen wir es auch als Kleinstadt, ein unverwechselbares Profil aufzubauen und uns von anderen Standorten durch unsere Fachbetriebe abzuheben, umgeben von einem unverwechselbaren Charme, den die Stadt Grein bietet. Eine besondere Kombination, die viele Kunden anspricht und ein Potential, das wir nun gemeinsam nutzen, um so die Kaufkraft in der Stadt zu belassen“, so die Obfrau Silvia Rumetshofer.

In eigener Sache

Das Erscheinen der Gemeindenachrichten richtet sich nach den fixierten Gemeinderatssitzungsterminen. Alle GemeindebürgerInnen und Greiner Vereine haben die Möglichkeit, uns interessante Informationen und Veranstaltungen usw. mitzuteilen. Diese Einschaltungen sind unentgeltlich.

Weiters bieten wir Greiner Betrieben, Firmen und Gewerbetreibenden die Möglichkeit, Inserate in den Gemeindenachrichten zu schalten. Der Text der Einschaltung soll eher allgemein gehalten werden. Es sollen keine Werbeeinschaltungen in Form von wöchentlichen Angeboten erfolgen.

Preise und nähere Informationen erhalten Sie am Stadamt Grein, Herr Harald Wahlmüller, 07268/255-24, E-Mail: wahlmueller@grein.ooe.gv.at.

Folgende Redaktionstermine sind für das Jahr 2012 vorgesehen:

06.09.2012, 23.10.2012, 03.12.2012

Hochwasserschutz Grein

Mit einem Glas Sekt wurde am 15. Mai 2012 über das gelungene Hochwasserschutzprojekt beim „Meisl Brunnen“ angestoßen. Bei diesem gemütlichen Treffen wurden die zahlreichen Arbeitssitzungen noch einmal in Erinnerung gebracht. Bürgermeister Manfred Michlmayr und der Leiter des Arbeitskreises Hochwasserschutz Lothar Pühringer bedankten sich bei den Mitgliedern der Arbeitsgruppe für ihre Arbeit und den unermüdlichen Einsatz.



Der neue Brunnen auf der „Flaniermeile“ wurde von der Firma Meisl errichtet und gesponsert, wofür wir uns nochmals im Namen aller Greiner und Gäste bedanken. Die Granitplatte symbolisiert unser Mühlviertel, die Wasserlinie den Verlauf der Donau. Danke auch noch an die Brandner Schifffahrt, für die wunderbaren Steinfindlinge und dem Planungsbüro Winkler, für die vielen Krokusse, die uns bereits im Frühjahr erfreuten.



Darüber hinaus werden jetzt auch noch zahlreiche Greiner Privatleute und Unternehmen für die Fertigstellung der Gestaltungsmaßnahmen einen gehörigen finanziellen Beitrag leisten. Danke vor allem an Herrn Hermann Wenigwieser, der sich hier so toll engagiert, denn die finanziellen Mittel die das Land Oö. für die Gemeinde bereitstellte, sind bereits erschöpft. Wir werden die Spender in der nächsten Ausgabe namentlich würdigen.

Es ist bereits viel geschehen, um unseren Lebensraum an der Donau zu gestalten, jetzt sollten wir mit diesem zusätzlichen Lebensraum eine Weile leben, um ihn mit sinnvollen Gestaltungen optimal fertigzustellen.

30 Jahre Freibad Grein - Sponsoren des Festes!

Hauptsponsoren in alphabetischer Reihenfolge:

- Apotheke „Zum heiligen Antonius“, Mag. Pharm. Moser KG
- Biberauer GmbH & Co, Landtechnik
- Blumensträussl Cafe, Kaffeehausbetriebe Markus Mader
- Bühnentechnik Team Schwertberg
- Grafik Druck Neudorhofer
- Grein TV, DI Jorj Colesnicov
- Langwieser Performance
- Leimis Cafe im Freibad Grein
- Meisl GmbH
- Schörgi Cafe & Konditorei
- Skloib Wohndesign
- Stadterneuerungsverein Grein
- Stadtgemeinde Grein
- Wiplinger Autohaus
- Zavadil Thomas Climbingshop

Weitere Sponsoren in alphabetischer Reihenfolge:

- Abenteuer Dr. Bernhard, Facharzt
- Aichinger Martin - Fa. Ertex Solartechnik GmbH, Amstetten
- Barth Johann - Gasthof zur Traube
- Buchinger Rudolf - Getränkehandel
- Cipos Pizza & Kebap
- Contura Graphikstudio, Silvia Rumetshofer
- Ebner Stiefabrik
- Eurospar Grein
- Farben Wahl
- Freiwillige Feuerwehr der Stadt Grein
- Fröschl Ing. Michael, Möbeltischlerei
- Ganzberger Franz, Reisebüro

- Geyrhofer Helmut, Bezirksrauchfangkehrermeister
- Grell KFZ Tech, Inhaber Franz Krottenthaler
- Grufeneder Grein, Autohaus
- Grünsteidl Helga - Preisknacker
- Haimel Karl - Gasthof Goldene Krone
- Hahn Manfred - Gasthof Hahnwirt
- Helvetia Versicherung - Herr Karl Bauernfeind
- Helvetia Versicherung - Herr Franz Langeder
- Horak Gerald - Architectura PlanungsgmbH
- Huemer Dr. Thomas - Gemeindefarzt
- Kunstmann Siegfried, Dachdeckerei - Spenglerei
- KVM - Kunststoffverarbeitings GmbH
- Lagerhausgenossenschaft Grein
- Lindenhofer August, Malerbetrieb
- Luger Blumen
- Morina Dritan - Cafe Bar
- Oö. Versicherung - Herr Redl Martin
- Origo Cafe Bar
- Pipilotta Unfugsam - Geschenkeladen
- Raiffeisenbank Grein
- RCN Reichard Computersysteme & Netzwerktechnik
- Rohrstorfer Horst - Stadtkino Grein
- Sparkasse Oö. Grein
- Struwelliese Frisiersalon und Pedikürstudio
- Stadtkapelle Grein
- Stadtladen Grein - Frau Gerlinde Affenzeller
- Tengg Lisa - Frisör
- tgaplan Gebäudetechnik, Helmut Schartmüller
- Theuer Wolfgang - Ihr Wohlfühloptiker
- Versfinanz Perg - Herr Josef Frühwirt
- Volksbank Alpenvorland
- Wimberger Kunststube

Der Stadterneuerungsverein und die Organisatoren **bedanken sich** vor allem auch im Namen der Greiner Jugend **aufs Herzlichste** bei den genannten Sponsoren, den vielen vielen Helfern und Mitorganisatoren sowie den Greinerinnen und Greinern, die es durch ihr Engagement und ihre zahlreichen Kuchenspenden möglich gemacht haben, dass wir ein tolles Fest feiern durften und dass ein stolzer Betrag für unsere Jugendkassa zustande kommen konnte.

Wir wünschen erholsame Ferien und Urlaubstage!

Für den Stadterneuerungsverein


Anita Tiefnig

Informationen und Berichte

Jahresschwerpunkt Arbeit und Gesundheit

Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde beteiligt sich dieses Jahr am Jahresschwerpunkt Arbeit und Gesundheit des Landes OÖ.

Als Kooperationspartner konnte die Firma Meisl aus Grein gefunden werden. Ansprechpartner bei der Firma Meisl sind die Betriebsräte Herr Kamleitner bzw. sein Stellvertreter Andreas Koch. Im Zeitraum von 2 Jahren werden mit der Firma Meisl Veranstaltungen zur Gesundheitsförderung am Arbeitsplatz organisiert. Themenschwerpunkte bzw. geplante Module: Bewegung, Psychosoziale Gesundheit, Ernährung und weitere medizinische Themen

Am 24.5. erfolgte der **Startschuss** zum Projekt „Schwerpunkt Arbeit und Gesundheit“ mit der Belegschaft der Firma Meisl. Beim ersten Modul ging es um das Thema Bewegung.

Mit der Greiner Physiotherapeutin Franziska Nösterer wurde das Thema „Gesunder Rücken“ behandelt. Unter Anleitung von Physiotherapeutin Nösterer wurden die Themen wie man richtig hebt und sitzt und rückenschonendes Arbeiten besprochen. Die nächste gemeinsame Veranstaltung ist im Herbst geplant.



Gesundheitsstraße beim 7. Jedermannslauf

Am 9.6. wurde in Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz Grein von 14 bis 17 Uhr im Start- und Zielbereich des 7. Greiner Jedermannslaufes eine Gesundheitsstraße durchgeführt. Unter der ärztlichen Leitung von Dr. Elfriede Koller wurde die Messung des Gesamtcholesterins, des Blutzuckers, Blutdruckes und eine Pulsmessung durchgeführt. Die Beratungsgespräche von Frau Dr. Elfriede Koller und der Ernährungsberaterin (Diätologin) Sigrid Kastner wurden zahlreich genutzt.



Das Rot-Kreuz-Zelt war mit zahlreichen Broschüren über Ernährung, Bewegung und Blutdruck messen der Gesunden Gemeinde und des Gesundheitsministeriums geschmückt. Jeder Gesundheitsstraßen-Teilnehmer konnte sich zur Belohnung Obst oder Gemüse mit nach Hause nehmen. Trotz Schlechtwetters eine sehr gut gelungene Veranstaltung!

Kräuterwanderungen

Die letzten Kräuterwanderungen führten auf den Mühlberg. Durch das schöne Wetter begünstigt, konnten wieder einige Wildkräuter bestimmt werden. Zum Abschluss wurden gemeinsam Wildkräuter und -früchte zu Mus und Sirup verarbeitet und der Ansatz für Schlehen- und Hagebutten-Weißdornlikör besprochen. Die gemütlichen Nachmittage endeten mit einem Kräutermärchen.

Veranstaltungen 2012

3.7., 2.8., 31.8., 30.9., 29.10., 28.11., 28.12.2012: Mondscheinwanderung

Treffpunkt: Eurospar-Parkplatz Grein, 19 Uhr - Voranmeldung erwünscht!

18.8.2012: Kräuterwanderung mit Irene Leichtfried

28.9.2012: Vortrag zum Thema Herz-Kreislauf-Gesundheit und Arbeit mit OA Dr. Michael Mori (Innere Medizin, Kardiologie), Festsaal der Landesmusikschule Grein, 19 Uhr

16.10.2012: Vortrag „Die Würde des Alters“ DDr. Severin Renoldner, Pfarrsaal Grein, 19:30 Uhr.

Die nächste Arbeitskreissitzung findet am 4.7.2012, um 18.30 Uhr, Stadtamt Grein, statt. Haben Sie Interesse mitzuarbeiten? - Dann kommen Sie vorbei! Arbeitskreisleiterin Anna Windhager samt Team freut sich auf Ihre Teilnahme bzw. Unterstützung!

Kontakt, Anmeldungen: Anna Windhager, Tel. 0664/1406211 (abends) E-Mail: GerhardAnna@gmx.at

Die Gesunde Gemeinde Grein ist über folgenden Facebook-Link zu erreichen:
<http://www.facebook.com/gesunde.gemeinde.grein>

Müllentsorgung

Bulgarien? Albanien? Neapel?

Nein! - Unsere schöne Heimat in unmittelbarer Umgebung (zB Eingang Stillsteinklamm) wird von einigen äußerst unvernünftigen Menschen als Müllhalde benützt.



Siegfried Göschl, Schnopfhagenweg15, Grein

In oben genannten Ländern bzw. Städten ist es sicherlich schwierig, seinen Hausmüll richtig zu entsorgen, aber bei uns gibt es ein neues ASZ-Zentrum bzw. bei den Supermärkten, Tankstellen und Parkplätzen Mülltonnen zum richtigen Entsorgen.

Ich entsorge schon seit einigen Jahren Müll, der mir beim Laufen, Wandern bzw. Radfahren immer wieder in unserer wunderschönen Heimat sehr negativ auffällt. Leider ist es heuer im Frühjahr 2012 so arg wie noch nie!

Deshalb auch dieser Leserbrief mit Fotos an alle, die ihren Müll richtig entsorgen. Ich denke, wir müssen wieder mehr Zivilcourage zeigen und dementsprechend handeln.

Sollte man einen sogenannten „Müllentsorger“ auf frischer Tat ertappen, Autokennzeichen, Uhrzeit notieren, mit dem Handy Fotos machen und bei der Polizei zur Anzeige bringen! Weiters wäre es wichtig, unseren Kindern und Jugendlichen ein dementsprechendes Verhalten gegenüber unserer herrlichen Natur beizubringen.

Als Optimist hoffe ich einen klein wenig, für eine schöne und intakte Naturlandschaft beitragen zu können.

Die Stadtgemeinde Grein bedankt sich bei Herrn Göschl für seinen unermüdlichen Einsatz und ersucht die Bevölkerung, die Wanderwege sauber zu halten und ihren Müll wieder mit nach Hause zu nehmen.

Ehrung

Chefinspektor Josef Michael Steindl

Herr Bundespräsident bzw. die Oö. Landesregierung hat Herrn Chefinspektor Josef Michael Steindl das Silberne Verdienstzeichen des Landes Oö. verliehen. Herr Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Herr Landeshauptmann-Stv. Josef Ackerl haben diese Auszeichnung überreicht.



Herr Chefinspektor Josef Steindl ist seit 2003 hauptamtlicher Lehrer im Bildungszentrum und lehrt die Fächer „angewandte Psychologie“, „Handlungstraining“, „Einsatztechnik“, „Einsatztaktik“, „Schießausbildung und Waffenkunde“, „Interaktives Szenarientraining“, „Großer Sicherheits- und Ordnungsdienst“ und „Dienstrecht“. Die praxisgerechte Grundausbildung der oberösterreichischen Polizeischülerinnen und -schüler ist ein großer Verdienst des Geehrten und liegt im Vergleich zu anderen Bildungszentren im Spitzenfeld.

Darüber hinaus fungierte der Beamte unter anderem als stellv. Postenkommandant in Weitersfelden und Königswiesen in den Jahren 1992 bis 2003 und hat neben seinem Aufgabengebiet stets an der Aus- und Fortbildung im Bezirk Freistadt maßgeblich mitgewirkt. Weiters war Herr Steindl im Grenzdienst und Kontrolldienst auf der Wasserstraße Donau als Bootsführer eingesetzt und auch für die Sicherheit im Flüchtlingslager Bad Kreuzen mitverantwortlich.

Herr Chefinspektor Josef Steindl ist Vorbild für viele Polizeischülerinnen- und schüler und hat sich mit seinem jahrzehntelangen Einsatz für die Sicherheit in unserem Land große Verdienste erworben.

Suchen Sie ein passendes Geschenk?

Wir hätten für Sie genau das Richtige:

Der Bildband „Zeitdokumente“ Grein an der Donau im Strudengau ist im Jahr 2005 erschienen und ist beim Stadtamt Grein und in der Buchhandlung Grünsteidl erhältlich.



Gratulationen

Wir gratulieren allen Greinerinnen und Greinern, die einen runden Geburtstag feierten.

zum 75er:

Margarete Sperl, Panholz 28
Karl Mayrhofer, Hauptstraße 33
Alois Riegler, Taborstraße 13
Peter Kern, Roseggerstraße 20
Ing. Wilhelm Wilfinger, Fadingerstraße 23
Gertrude Klammer, Grillparzerstraße 7
Anna Tinschert, Herdmann 10
Maria Peneder, Greinburgstraße 5
Magdalena Seipl, Schießstätte 19
Johann Wiesnet, Spitzfeldstraße 21
Regina Hunstorfer, Loretogasse 3
Robert Lapatschka, Herdmann 7

zum 80er:

Anna Hofer, Schießstätte 14
Robert Eder, Jubiläumstraße 38
Dipl.-Ing. Robert Koller, Ufer 9
Herbert Scharrer, Spitzfeldstraße 14
Margarete Pechböck, Wienerweg 25/1
Franz Peirleitner, Jubiläumstraße 15
Christine Danhofer, Dornach 32

zum 85er:

Veronika Fröschl, Greinburgstraße 26/1
Alois Gusenbauer, Greinburgstraße 26/1
Maria Huber, Greinburgstraße 26/1
Florian Hintereder, Greinburgstraße 26/1
Ing. Friedrich Waidhofer, Grillparzerstraße 12
Franz Leitner, Greinburgstraße 26/1
Anna Rumetshofer, Spitzfeldstraße 1

zum 90er:

Johanna Schiefer, Greinburgstraße 26/1
Gisela Rosenleitner, Greinburgstraße 26/1

zum 95er:

Anna Palmetshofer, Greinburgstraße 26/1

zur Goldenen Hochzeit:

Hubert und Elfriede Reiter, Andreas-Hofer-Str. 13
Anton und Maria Windhager, Fadingerstraße 19

ONE RUN



Ein Musikvideo der ganz besonderen Art

Aus der Sicht eines Läufers wird **Grein erkundet**.

Er kommt vorbei an interessanten Schauplätzen, er wagt einen Blick in das eine oder andere Geschäftslokal, er begegnet so manchem Verein, der gerade in seine Tätigkeit vertieft ist.

Alle Greiner Betriebe, Vereine und Menschen sind herzlich eingeladen, im Video „ONE RUN“ mitzuwirken.

Es wird in der **besonderen Aufnahmetechnik „one shot“** gedreht, wobei in einem Durchgang ohne Unterbrechung gefilmt wird.

Wir wollen ein Video über Grein und seine Menschen gestalten, einen **Rundumblick, der neugierig macht auf unser Städtchen** und das Leben, das hier pulsiert.



Projektleitung:

AngeLeo Scenes Angelika Leonhartsberger-Türschlerl, Grein
Grein TV Larisa & Catalin Colesnicov, Grein

Wir freuen uns auf Ihre/Deine/Eure Rückmeldungen
unter 07268/7416 oder 0676/7537915

Informationsabend:

Mittwoch, 18. Juli 2012, 19.00 Uhr, Gasthaus Barth/Schneeberger

Rad-Tramper Krems - Spitz - Melk - Grein

Ihre Mobilität in der Wachau. Ein attraktives Angebot ab 31. März bis 28. Oktober 2012

Für all jene, die den beliebten Donauradweg bis in die Wachau zu einem Kurzaufenthalt nutzen, gibt es ab 31. März 2012 täglich die Möglichkeit nach Oö. zurückzukehren. Täglich fährt ein 12-m-Bus der Firma Zuklin mit Radanhänger von Krems Bahnhof um 8.10 und 16.10 Uhr durch die Wachau bis nach Grein Schiffstation (an 09.58 und 17.58 Uhr). Diese speziellen Busse können bis zu 14 Räder transportieren. Die Kosten pro Person betragen zwischen 11,20 Euro und 15,90 Euro (Aggsbach Markt bzw. Krems). Für den Radtransport ist ein geringer Aufpreis von 1 bis 2 Euro zu bezahlen. Fragen Sie Ihren Buschauffeur um Ermäßigungen. Bei Gruppen ab acht Personen wird um eine Voranmeldung unter Tel. +43/2243-32171 gebeten, um eine individuelle Verladezeit zu vereinbaren.

Vom Bahnhof Grein-Bad Kreuzen geht es bequem mit der Donauuferbahn um 10.15 bzw. 18.15 Uhr nach Hause. Die Tickets für sich und das Rad bekommen Sie am Fahrkarten-automaten im Zug.

Dieser Service wird bis 28. Oktober 2012 für alle, die in die Wachau oder von der Wachau im öffentlichen Nahverkehr unterwegs sind angeboten.

Fahrplanauskünfte stehen Ihnen online unter www.oeevv.at zur Verfügung. Oder Sie fragen bei Ihrem Gemeindeamt bzw. MobiTipp Perg nach diesem Fahrplan.

Kontakt: MobiTipp Perg - Die Nahverkehrsinfo Mühlviertel, Linzerstraße 2, 4320 Perg, 07262/53853

Barrierefreies Einsteigen in den Bahnhöfen Perg und Mauthausen

Ab dem 10.09.2012 ist ein barrierefreies Einsteigen auch in den Bahnhöfen Perg und Mauthausen möglich. Die Umbauarbeiten der Gleisanlagen bedingen eine Totalsperre des Zugverkehrs im Streckenabschnitt

- Sarmingstein - St. Valentin bzw. Enns 7. - 20.7.2012

- Sarmingstein - Mauthausen 21.7.- 9.9. 2012

Dies bedeutet - für die Dauer der Sperre - einen Schienenersatzverkehr mit Autobussen. Die Busse sind mit der Aufschrift „Schienenersatzverkehr“ gekennzeichnet.

Die Beförderung von bis zu 25 Fahrrädern in Bussen mit Radanhängern ist zu folgenden Zeiten täglich möglich: Um 9.57, 13.57, 17.57 Uhr von St. Nikola-Struden bis nach Mauthausen und von Mauthausen um 9.02, 13.02, 17.02 Uhr nach St. Nikola-Struden. Bitte melden Sie Gruppen über 7 Personen unter der Telefonnummer 05 1717 CallCenter der ÖBB an.

Verkauf von Fahrkarten: an den Bahnhöfen Perg und Mauthausen während der Umbauarbeiten etwas eingeschränkt möglich. Weiters erhalten Sie Tickets in den Bussen bei den Buschauffeuren bzw. beim ÖBB Zugbegleiter. In den Zügen ab Mauthausen stehen die Fahrkartenautomaten zur Verfügung.

WICHTIG: Die Anschlussverbindungen von Grein-Bad Kreuzen und Perg des ÖBB Postbus, der Firmen Killinger und Sunzenauer bzw. der Subunternehmer des ÖBB Postbus werden angepasst geführt.

Kontakt: MobiTipp Perg - Die Nahverkehrsinfo Mühlviertel, Linzerstraße 2, 4320 Perg, 07262/53853, www.perg.mobitipp.at

EKiZ Aktuell

Alle 14 Tage wurde im EKiZ, unter der Leitung von Frau Ute Nösterer, zu den verschiedensten Themen, gebastelt. Zahlreiche Kinder können mittlerweile stolz auf ihre Werke sein. Aber auch die Tanzgruppen des Tanzstudios AngeLeo, unter der Leitung von Angelika Leonhartsberger-Türscherl fanden ihren Abschluss bei den verschiedensten Veranstaltungen.



Zum Abschluss des Tanzsemesters zeigten die kleinsten Tänzerinnen im Tanzstudio ihr Können. Eltern, Großeltern und Geschwister waren hingerissen von den tanzenden Blumen, tanzenden Eistüten und den eleganten Ballettübungen, die es zu sehen gab. Im Mai gab es dann eine bunte Tanzperformance rund um das Thema Flohmarkt, im Pfarrsaal Grein, zu sehen. Verschiedene Tänze wie der Tanz der Süßigkeiten, Tanz der Bücher und Tanz der Hüte konnte man bewundern.

Aber auch außerhalb von Grein waren die Tanzschüler erfolgreich und unterstrichen, das diesjährige Vereinskonzert des Musikvereins Arbing, mit ihrer Darbietung die unter dem Motto „Wunder Wasser“ stand. Nach der Sommerpause werden wieder Tanzkurse für Groß und Klein angeboten. Informationen und Anmeldungen gibt es im EKiZ „Du & Ich“ Grein unter 07268/26888 oder 0664/7942724.

Das Jugendzentrum Grein feierte seinen ersten Geburtstag

Das Jugendzentrum Grein hat seit April 2011 seine Türen wieder geöffnet. Anlässlich dieser Feierlichkeit veranstaltete das Schüler- und Kommunikationszentrum am 20. April 2012 seine erste Geburtstagsfeier seit der Wiederöffnung im April 2011.



Das Projekt begann mit einer geplanten Schnitzeljagd durch die Stadt Grein. Dazu teilten sich die Jugendlichen aus der Umgebung in Teams und suchten aufgrund von Hinweisen verschiedenste Anlaufstellen auf. Darunter zählten unter anderem die Lebenshilfe Grein, das Rote Kreuz, VW Grufeneder, Blumenladen Luger, Ordination Dr. Huemer und die Volksbank. Nach der Wiederankunft der Jugendlichen gab es im Jugendzentrum eine Siegerehrung mit anschließender Grillerei. Die Veranstaltung wurde unterstützt von Jugendkoordinator Johann Aichinger. Das Jugendzentrum Grein freute sich über die rege Teilnahme seitens der Jugendlichen und es sei ihnen an dieser Stellen nochmals recht herzlich gedankt.

Ein kleiner Jahresrückblick: Insgesamt wurde das Jugendzentrum von Juni bis Dezember 2011 ca. 890 mal besucht. Entsprechend den Öffnungstagen hat das JUZ einen Tagesdurchschnitt von 13 BesucherInnen. Das Jugendzentrum hat durchschnittlich 12 Tage im Monat geöffnet. Zu den durchgeführten Projekten dieses Jahres zählten ein Tischfußball-Turnier, Graffiti-Workshop, Mülltrennungsjahrprojekt, Burschenkochen, Playstation-Turnier, Projekt zum Thema Weltaidstag, Weihnachtsfeier, Suchtpräventionsworkshop, Besuch Bad Schallerbach und Eisdisco Grein.

Das Jugendzentrum Grein organisiert während des Jahres verschiedene Workshops. Dabei sind wir stets bemüht, die Jugendlichen mit einzubinden und am besten gemeinsam mit ihnen Veranstaltungen abzuhalten.

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 15.00 - 18.00 Uhr

Freitag: 15.00 - 19.00 Uhr

Samstag: 15.00 - 20.00 Uhr

Kontakt:

07268/21259, esperanto-grein@gmx.at

Stockschützenverein Grein

Der Stockschützenverein Grein gratuliert seinen Vereinsschützen Hubert Hintersteiner, Ernst Aigner, Franz Puchberger und Wilhelm Grasser zum 1. Platz bei den Bezirksmeisterschaften der Pensionisten. Unter den 15 teilnehmenden Mannschaften konnte der Sieg errungen werden. - Wir gratulieren recht herzlich!



Weitere Informationen erhalten Sie unter www.stockschuetzen-grein.at

Besuch in Götzis

Vor 10 Jahren halfen uns die Freunde aus Götzis finanziell und manuell, die verheerenden Hochwasserschäden zu beseitigen. Aus diesem Grund führen Greinerinnen und Greiner mit der Greiner Dilettantengesellschaft nach Götzis und führten das Stück „Campiello“ auf.

Bürgermeister Manfred Michlmayr übergab ein Ehrengeschenk und bedankte sich für die Gastfreundschaft. Herzlichen Dank an alle, die am Gelingen dieser Fahrt beigetragen haben.



Herausgeber und Medieninhaber: Stadtamt Grein
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Manfred Michlmayr
Druck: Grafik-Druck Neudorhofer GesmbH, Grein

Hauptschule und Polytechnische Schule Grein

Comenius Projekt - Partnerschaft der HIT Grein mit europäischen Schulen

Comeniusprojekte sind internationale Schulpartnerschaftsprogramme der EU, die auch von Brüssel finanziert werden. Als Namensgeber fungiert der tschechische Philosoph und Pädagoge Johann Amos Comenius, der schon im 17. Jhdt. als Lernprinzipien Lernen durch Tun, Anschauung vor sprachlicher Vermittlung und Beispiel bzw. Vorbild für den Erwerb von Wissen höher schätzte als Worte.

Jedes Jahr werden von der Comenius-Agentur Projekte für Schulpartnerschaften zu verschiedenen Themen ausgeschrieben, die Hauptschule Grein griff bereits zum zweiten Mal zu und beteiligt sich seit 2010 am Comenius-Programm.



Personen Bild „in schweden“.

1. Reihe v.l.n.r. Sophia Kamleitner, Elisabeth Grünberger, Grafeneder Sarah, Andreas Gassner;

2. Reihe: Maria Aichhorn-Pils, Helga Nanning, Bettina Riegler, Jürgen Bauer

Gemeinsam mit Partnerschulen in Deutschland, Nordirland und Schweden beschäftigen sich Schüler und Lehrer der Hauptschule Grein mit Zukunftsthemen, die unter dem allgemeinen Motto „Think globally - act globally“ stehen.

Im Einzelnen erarbeiten dazu Schüler in den Gegenständen Deutsch, Geographie, Geschichte, Physik und Chemie Projekte zu den Themen Nachhaltigkeit, Globalisierung, erneuerbare Energien und ökologischer Fußabdruck. Konkret gab es dazu an der HIT Grein ein „Fairtrade-Frühstück“, ein Recycling-Projekt mit Müllsammelaktion und einen Besuch im WELIOS in Wels. Bei den Schülern der dritten und vierten Klassen soll dadurch das Bewusstsein geschärft werden, dass die Menschheit nur einen einzigen Planeten „Erde“ zur Verfügung hat, dessen Ressourcen nicht unerschöpflich sind, die zwar genutzt aber nicht verbraucht werden dürfen.

Bei den in jedem Land stattfindenden Treffen werden die Ergebnisse der Projektarbeiten den Partnerschulen präsentiert. Zuletzt trafen sich Delegationen, die aus je vier Schülern und Lehrern bestanden, in Kramfors in Schweden. Im Oktober 2012 wird das planmäßige Treffen in Grein stattfinden, worauf sich Schüler und Lehrer schon intensiv vorbereiten.

Medaillenregen für HIT Grein beim Computercontest

Einen sensationellen Erfolg feierten Schülerinnen und Schüler der Hauptschule für Informationstechnologie Grein beim internationalen Computer Contest Austria & Alpe Adria. Mit mehr als 1000 Teilnehmern traten dabei Schulen aus ganz Österreich, Bayern und Südtirol zu diesem Wettbewerb am 16. Mai 2012 an.



Die Ausbeute der HIT Grein schlägt alles bisher dagewesene:

In der Bewerbungsgruppe 3, in der Aufgaben in Tabellenkalkulation und IT - Grundlagen zu bewältigen waren, gab es für die HIT Grein Silber durch Ramona Kranzl aus der 4a und Bronze für Lukas Hinterreiter aus der 4c Klasse.

Eine Klasse für sich waren die Greiner Schüler der dritten Klassen die in den Bereichen Textverarbeitung und Präsentation antraten, sie räumten alles Edelmetall ab! Gold errang Kerstin Wimhofer, Silber ging an Sandra Grünsteidl und über Bronze konnte sich Bernhard Einsiedler freuen.

Zu diesen Leistungen kann man nur gratulieren, die für den EDV Bereich hauptverantwortlichen Lehrerinnen Astrid Klampfer und Eva Schaurhofer leisteten solide Vorbereitungsarbeit für den Wettbewerb. Insgesamt 18 Greiner Schüler stellten sich heuer der größten Herausforderung, die es im IT-Bereich für Schulen gibt. Die Erfolge des heurigen Jahres reihen sich an eine lange Kette erfolgreicher Wettkampfteilnahmen, die auch der beste Beweis für die hohe Qualität der Ausbildung an der HIT Grein sind.

HIT Grein beim Linz - Marathon

Vier Lehrer und zehn Schüler der Hauptschule für Informationstechnologie Grein nahmen bei der 11. Auflage des Linz - Marathons die 10,5 km - Strecke in Angriff. Im Rahmen der Aktion „Schule läuft“, waren heuer 1776 Schüler und Lehrer am Start. „Es ist ein ganz besonderes Erlebnis, beim Marathon mitzulaufen“, waren sich Schüler und Lehrer, angeführt von Dir. Andreas Kastenhofer, einig. Mehr als 15.000 Teilnehmer und 100.000 Zuschauer sorgten für eine einmalige Kulisse bei Oberösterreichs größtem

Laufevent. „Da kriegt man schon ein bisschen Gänsehaut, wenn sich das riesige Starterfeld in Bewegung setzt“, meinten die begeisterten Schüler, „da möchten wir auch im nächsten Jahr wieder dabei sein!“



Großzügiges Sponsoring- Raiffeisenbank Grein unterstützt Hit Grein

Der Raiffeisenbank Grein liegt die Bewegung der Kinder und Jugendlichen in unserer Stadt am Herzen und deshalb können sich die Schülerinnen und Schüler der Hit Grein über ein neues Set Markierungsliebchen, Markierungshütchen sowie Bälle freuen. Die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrer möchten sich recht herzlich für die großzügige Unterstützung bedanken!



Greiner Schüler erleben Weltstadt London

Die Schülerinnen und Schüler der vierten Klasse der Hauptschule Grein erlebten heuer eine aufregende Woche in der pulsierenden Großstadt London. Diese Weltstadt hautnah kennen lernen, ihre Sehenswürdig-



keiten bestaunen und die erlernten Sprachkenntnisse in England „live“ zu erproben, gehört nun schon seit vielen Jahren zu den Höhepunkten des Englischunterrichts in der Hauptschule Grein.

In bewährter Weise organisierte Harald Klammer gemeinsam mit Michaela Sattler die Flugreise in die Hauptstadt des „United Kingdoms“. Tower Bridge, die Docks an der Themse, Houses of Parliament, Big Ben, Downing Street Nr. 10 sowie ein Besuch im weltberühmten Wachsfigurenkabinett Madame Tussaud's sind nur einige Highlights dieser Woche, die bei den Schülerinnen und Schülern unvergessliche und bleibende Eindrücke hinterließ.

PTS Grein Baugruppe räumt ab - Doppelsieg beim Landesbewerb

Die Polytechnische Schule Grein ist immer ein heißer Tipp beim Landesbewerb der Baugruppen, der heuer am 15. Mai in der PTS Perg ausgetragen wurde. Landessieger Thomas Lehner und Vizemeister Benjamin Leonhartsberger räumten zur Freude ihres Lehrers und Fachbereichsleiters Bernhard Ginthör dabei für Grein ordentlich ab und ließen die Konkurrenz weit hinter sich.

Da sich die zwei bestplatzierten Schüler auch für den Bundesbewerb qualifizieren, vertraten nur Greiner Schüler Oberösterreich bei den „Staatsmeisterschaften“ am 5. und 6. Juni in Feldkirchen in Kärnten.



Foto: Thomas Lehner



Foto: Benjamin Leonhartsberger

Goldene Maurerkelle für PTS Grein

Der Bundessieger der Polytechnischen Schulen im Fachbereich Bau kommt von der PTS Grein! Nach dem Doppelsieg beim Landesbewerb vertraten zwei Greiner Polyschüler Oberösterreich beim Bundeswettbewerb an der PTS Feldkirchen in Kärnten! Die weite Reise lohnte sich - Thomas Lehner holte Gold, Benjamin Leonhartsberger belegte Platz 7.



Foto: Thomas Lehner

Frühlingsreise Kulturverein Grein

Nach der Genf-Reise zum Kernforschungszentrum CERN vor zwei Jahren, hat der Kulturverein Grein heuer neuerlich eine „Bildungsfahrt“ mit interessanten kulturellen Inhalten angeboten. 23 Teilnehmer lernten vom 28. bis 30. April das zum Freistaat Bayern gehörende oberfränkische Städtedreieck Bayreuth - Coburg - Bamberg kennen.

Nach einem Halt in Straubing mit bayrischer Weißwurst-Stärkung erfolgte nachmittags in Bayreuth in Begleitung eines Gästeführers die Erkundung des historischen Stadtkerns sowie die Besichtigung des Markgräflichen Opernhauses (eines der schönsten Barocktheater Europas) und des Richard-Wagner-Festspielhauses.

Tags darauf ging die Fahrt über Vierzehnheiligen (Wallfahrtsort, barocke Basilika) nach Coburg. Programmpunkte waren die Besichtigung der Veste Coburg (auch bezeichnet als die „Fränkische Krone“ - eine der größten mittelalterlichen Burgen Deutschlands), ein Rundgang durch die historische Innenstadt und abschließend eine Besichtigung von Schloss Callenberg - „Stiftung der Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha'schen Familie“. Eine äußerst interessante und fachkundige Führung durch das Schloss mit seiner Kunstsammlung gestaltete Frau Dr. Bachner, vielen von uns auch durch ihre Verwaltungs-



tätigkeit auf der Greinburg bekannt. Wir erfuhren von der Vernetzung der Coburger mit dem europäischen Hochadel bzw. Herrscherhäusern. Frau Bachner war sehr um „ihre Greiner“ bemüht - vielen Dank dafür. Bei „Schäufele mit Klößen“, „Sauerbraten“ oder „Coburger Bratwürsten“ ließ man den Tag ausklingen.

Weil es das angenehme Frühsommerwetter zuließ, konnten wir im Land der größten Brauereidichte spätnachts am wunderschön beleuchteten Stadtplatz unter den Augen von Prinz Albert von Sachsen-Coburg und Gotha (Gatte der englischen

Königin Victoria) noch so manche Kostprobe zu uns nehmen.

Am Rückreisetag erlebten wir bei einem ausgedehnten Stadtrundgang, wie faszinierend einmalig das Weltkulturerbe Bamberg ist. Einen gemütlichen und entspannenden Ausklang fand die Reise mit einer Schifffahrt auf der Regnitz, vorbei an „Klein-Venedig“ und ein kurzes Stück auf dem Main-Donau-Kanal.

Es war eine gelungene Reiseveranstaltung. Die positiven Rückmeldungen und die Zufriedenheit der Reisetilnehmer bewegen den Kulturverein Grein, auch im nächsten Jahr eine „Bildungsreise“ für Mitglieder, Freunde und Interessierte anzubieten.

Nimm leicht! –

Die Lern- und Spaßwoche

Für Kinder der 1. bis 6. Schulstufe

Freude und Motivation für den Schulstart gesucht? Dann melde dich an! Dass Lernen leicht von der Hand gehen kann, das beweisen die Lern- und Spaßwochen der Familienakademie Mühlviertel und dem Schul- und Erziehungszentrum.

Der ideale und spielerische Einstieg in den Schulalltag!

Spielerisch und anschaulich wird in Gruppen gelernt, um das vorhandene Wissen aufzufrischen und langfristig zu sichern. Du entscheidest dich für die Lerneinheiten in Deutsch, Englisch oder Mathematik. Für Volksschulkinder wird eine Kombination dieser Grundfächer angeboten. Erlebnisspiele, Basteln, viel Bewegung und eine Gesunde Jause helfen Körper und Geist in Schwung zu halten.



Familienakademie
Mühlviertel



Schul- und Erziehungszentrum

Erfolg durch Spaß am Lernen!

Richtig lernen will auch gelernt sein! Finde raus, welcher Lerntyp du bist und probiere Tipps und Tricks aus, wie dir das Lernen leichter fällt. Unsere BetreuerInnen trainieren mit dir das „richtige“ Lernen, damit du dich leichter konzentrieren kannst, um auch in der Schule gute Erfolge zu erzielen!

WANN: Mo. 27.08.2012 – Fr. 31.08.2012

Eltern-Kind-Zentrum Grein - Du und Ich

Am Hofberg 2, 4360 Grein

auch in Klaffer/Hochficht im Mühl-fun-viertel ganztags mit Übernachtung!

Weitere Infos, Preise und Anmeldung unter

www.kinderfreunde.cc/muehlviertel

oder bei Ingrid Michlmayr unter 0664/4684622

ÖTB-TV Grein - Ereignisreiches Frühjahr

Kindermaskenball

Am 11. 2. 2012 ging es wieder rund in der bunt geschmückten Turnhalle. Die kostümierten Kinder und auch manche Eltern verbrachten vergnügliche Stunden bei Spielen, Tänzchen, Klettergarten, Rollbahn und der neuen Attraktion „Klettern“, bei der die Kleinen eine ordentliche Portion Mut brauchten. Dafür recht herzlichen Dank an Herrn Zavadil Thomas vom „Climbing shop“ für die Mithilfe bei der Durchführung dieses schwindelerregenden Abenteuers.



Bezirksmeisterschaften

Am 24. 3. 2012 stellten unsere Turnerinnen ihr Können in Perg unter Beweis. 11 eifrige Hauptschülerinnen traten an 5 Geräten gegen den ÖTB-TV Perg an und konnten zwei zweite, zwei dritte und weitere tolle Plätze belegen. Theresa Wimhofer wurde in ihrer Altersklasse sogar **Bezirksmeisterin**. Zur Belohnung für die wirklich beachtlichen Leistungen luden die Vorturner Gassner Michael und Kleinbruckner Martin ihre Mädels auf Pizza ein.



10 Jahres-Feier EKiz Grein - Spielefest Kinderfreunde

10 Jahre ist es her, als das Eltern-Kind-Zentrum „Du & Ich“ seine Pforten öffnete. Von Spielgruppen, Tanzgruppen über Theatergruppen bis hin zu Vorträgen und Seminaren reicht die Palette im EKiz.

Somit wurde es ein Treffpunkt für Groß und Klein aus Grein und Umgebung. Aus diesem Anlass will das EKiz und die Kinderfreunde Grein, am **Samstag, 1. September 2012 ab 14.00 Uhr**, ein Fest feiern. Wer entweder selbst das EKiz besucht hat oder einfach nur die Räumlichkeiten kennen ler-



nen möchte, sollte sich diese Gelegenheit nicht entgehen lassen.

Es steht einiges am Programm:

**Mitmachzauberer Dieter -
Tanzaufführungen „Tanzstudio
AngeLeo“ - Hüpfburg -
Schminkstation - Bastel- und
Malstation - Spiele**

Eltern-Kind-Zentrum „Du & Ich“
Grein, Am Hofberg 2, 4360 Grein.,

07268/26888 oder 0664/7942724

Jahreshauptversammlung

Am 28. 4. 2012 fand unsere jährliche Versammlung statt, bei der Obmann Gerhard Rumetshofer unter einem eher kleinen Kreis an Mitgliedern Vizebürgermeister Barth Rainer begrüßen konnte. Der Obmann berichtete über die Liegenschaften und deren ständig stattfindende Sanierung, wofür aber leider immer zu wenig Geld zur Verfügung steht. Dank des unermüdlichen Einsatzes einiger Turner werden die Wohnungen und die Halle instand gehalten. Die Berichte der einzelnen Warte zeigten ein gutes Bild des aktiven Turnvereins und hatten den regen Turnbetrieb, die Veranstaltungen und die Wettkämpfe zum Inhalt, besonders die Sektion Leichtathletik belegte wieder zahlreiche Spitzenplätze. Einzig der Bericht der Kassierin fiel im Hinblick auf die Sanierung des „Gasthauses“ besorgniserregend aus. Auch Ehrungen langjähriger Mitglieder war ein Programmpunkt. Wir danken Buchberger Elfriede, Dörsieb Ernst und Nowak Friedhelm für ihre Treue zum Verein. Der Turnrat wurde in seiner Funktion bestätigt und einstimmig wiedergewählt.



Bauarbeiten

Zur Zeit wird die Wohnung im 1. Stock generalsaniert und leider hatte diese auch einige Überraschungen für uns parat, sodass viele Arbeitsstunden und finanzielle Mehrkosten auf den Verein zugekommen sind. Wir hoffen, ab Herbst neue Mieter begrüßen zu können! Großer Dank gilt einem kleinen Kern Arbeiter, die bereits viele Samstage (und freie Tage) geopfert hat; aber auch ihren Familien für das Verständnis! Für das Haus Nr. 32 liegen Vorentwurfspläne und eine Kostenschätzung vor. Weitere Schritte, um die Finanzierung zu sichern, müssen jetzt gesetzt werden. Geplant wären weitere Wohnungen und Büros.

ÖTB-TV Grein - Sektion Leichtathletik - Jedermannslauf 2012

Am 9. Juni 2012 veranstaltete der ÖTB-TV Grein - Sektion Leichtathletik den 7. Greiner Sparkassen Jedermannslauf 2012. Bei strömenden Regen beteiligten sich 300 Sportler in den verschiedenen Laufklassen. Dieses Jahr wurden die Perger Bezirksmeisterschaften im Geländelauf ausgetragen.

In den Nachwuchsklassen wurde Bezirksmeister: U6 Anika Wahlmüller; U8 Nadja Seyer; U10 Ronja Seyer, Tobias Kamleitner; U12 Tobias Seyer; U14 Christoph Redl

Im Hauptlauf konnten wir uns über ein Rekord

Starterfeld von 200 Läufern freuen. Gesamtsieger und Bezirksmeister wurden Karl Prungraber (Tri Power Wimberger Haus) 16:18.78 und Franziska Gruber (SK Voest) 19:17.67.

Greiner Stadtmeister wurden Carina Pirschl 22:38.08 und Manuel Haider 17:48.48.

Den Nordic Walking Bewerb konnte Christine Kloibhofer und Willibald Jandl für sich entscheiden. Der TV-Grein bedankt sich bei allen Sponsoren und Helfern für die Unterstützung des 7. Greiner Sparkassen Jedermannslauf 2012.

Ergebnisse und Fotos unter: www.tv-grein.at



Foto: Anika Wahlmüller mit Richard Hahn



Foto: Kinderlauf



Foto: Christine Kloibhofer, Willibald Jandl



Foto: Karl Prungraber



Foto: Carina Pirschl, Manuel Haider



Foto: Franziska Gruber, Karl Prungraber

Festspielstadt Grein... Höhepunkte der *donauFESTWOCHE*N 2012

Aus Deutschland, Tschechien, der Schweiz, den Niederlanden und ganz Österreich kommen sie, die Besucher der *donauFESTWOCHE*N, nach Grein. Sie finden musikalischen „*Musenkuss im Strudengau*. [...] *Wohltuend gegen den Mainstream steuernd*“ (Die Presse) mit einem von Intendantin Michi Gaigg speziell auf das Flair der Spielorte abgestimmten Programm, dargeboten von international renommierten Ensembles und Musikern von morgen. „*Es lebe die Provinz - Entdeckungen bei den donauFESTWOCHE*N“, heißt es beispielsweise im deutschen Musikmagazin Opernwelt.

Neuland. Nicht weltliche Oper, sondern geistliche Bühnendramatik rücken die *donauFESTWOCHE*N 2012 erstmals bei ihrer Musiktheaterproduktion in den Mittelpunkt: *Betulia liberata*, ein Geniestreich des 15-jährigen W. A. Mozart. Eine der stärksten Frauengestalten des Alten Testaments, die Witwe Judith, ist Angelpunkt dieser Metastasio-Vertonung.

Betulia liberata - ein packendes Bühnenstück aus Mozarts Jugendjahren rund um die Geschichte von Judith und Holofernes mit dem L'Orfeo Barockorchester (erneut CD-Einspielung im Rahmen der Festwochen für dhm/Sony Music), inszeniert von Manuela Kloibmüller an fünf Spieltage auf Schloss Greinburg!

4./5./10./11./12. August 2012, 18 Uhr - Schloss Greinburg

Eröffnet werden die Festwochen auch heuer von einer nicht zu überhörenden Stimme der österreichischen Gegenwartsliteratur in Grein: Autorin **Julya Rabinowich** hält die Festrede. Bereits als Kind, nach ihrer „Umtopfung“ von St. Petersburg nach Wien, hat sie in den 1980er Jahren Schloss Greinburg

als Opernschauplatz kennengelernt. Ihre Eindrücke ließ sie in ihren erfolgreichen, autobiographisch gefärbten Roman „Spaltkopf“ einfließen. Im Anschluss entführt das Ensemble vivante mit hochemotionalen Arien und schwungvoller Instrumentalmusik von G. G. Kapsperger zu einem Fest in das 17. Jahrhundert. **27. Juli 2012, 20 Uhr - Schloss Greinburg** (Konzert mit anschließendem Umtrunk)



Foto: L'Orfeo Barockorchesters - Reinhard Winkler

Neuer Spielort, Stadtkino Grein. Alle Tanz und Filmliebhaber erwartet ein besonderer Abend: Mit dem Zusammenspiel dreier Kunstformen - Tanz, Stummfilm & Live-Musik - wird das Stadtkino Grein als neuer Spielort der *donauFESTWOCHE*N eingeführt. Auf der Leinwand: „Das Cabinet des Dr. Caligari“, ein Klassiker des expressionistischen Stummfilms. Yukie Koji tanzt zu Improvisationen des Pianisten Gerhard Gruber.

14. August 2012, 20 Uhr - Stadtkino Grein

Information/Gesamtprogramm: www.donau-festwochen.at, Festwochenbüro, Stadtplatz 5

Karten vor Ort: Buchhandlung Grünsteidl, Raiffeisenbank Grein

ERSTE HILFE ist EINFACH!

Hand auf's Herz - wann haben Sie Ihren letzten erste Hilfe Kurs besucht? Sollten Sie jetzt länger als 30 Sekunden überlegen müssen, dann ist es wahrscheinlich schon zu lange her.

Im Kurs erlernen Sie die wichtigsten Handgriffe für die kleinen und großen Notfälle des Alltags in Theorie, aber vor allem auch in der Praxis!

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.rotekreuz.at/perg, 07262/54444-16 oder bei Ihrer nächsten Rotkreuz-Dienststelle!

Lernen Sie Helfen - Ihren Freunden, Ihrer Familie zu Liebel!

**Ihr nächster Erste Hilfe Kurs beginnt
am Donnerstag, 24. September
um 19:00 beim Roten Kreuz in Grein!**

Anmeldungen und Infos unter:
07262/5 44 44-16 bzw. www.rotekreuz.at/perg
Für Vereine und Gruppen vereinbaren wir gerne einen eigenen Kurs in Ihrer Gemeinde.

Die Erste-Hilfe Kurse im Bezirk Perg werden unterstützt von:

Raiffeisenbank
Die Bank für Ihre Zukunft



Aus Liebe zum Menschen.



Müllkalender 2012 - 2. Halbjahr

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
So. 1		Mi. 1	ASZ	Sa. 1		Mo. 1		Do. 1		Sa. 1	
Mo. 2		Do. 2		So. 2		Di. 2	Biotonne	Fr. 2	ASZ	So. 2	
Di. 3	Biotonne	Fr. 3	ASZ	Mo. 3		Mi. 3	ASZ	Sa. 3		Mo. 3	
Mi. 4	ASZ, Müllsack 2	Sa. 4		Di. 4	Biotonne	Do. 4		So. 4		Di. 4	Biotonne
Do. 5	Müllabfuhr, GS	So. 5		Mi. 5	ASZ, Müllsack 1	Fr. 5	ASZ	Mo. 5		Mi. 5	ASZ
Fr. 6	Müllabfuhr, ASZ	Mo. 6		Do. 6	Müllabfuhr	Sa. 6		Di. 6	Biotonne	Do. 6	
Sa. 7		Di. 7	Biotonne	Fr. 7	Müllabfuhr, ASZ	So. 7		Mi. 7	ASZ, Müllsack 2	Fr. 7	ASZ
So. 8		Mi. 8	ASZ	Sa. 8		Mo. 8		Do. 8	Müllabfuhr, GS	Sa. 8	
Mo. 9		Do. 9		So. 9		Di. 9	Biotonne	Fr. 9	Müllabfuhr, ASZ	So. 9	
Di. 10	Biotonne	Fr. 10	ASZ	Mo. 10		Mi. 10	ASZ	Sa. 10		Mo. 10	
Mi. 11	ASZ	Sa. 11		Di. 11	Biotonne	Do. 11		So. 11		Di. 11	Biotonne
Do. 12		So. 12		Mi. 12	ASZ	Fr. 12	ASZ	Mo. 12		Mi. 12	ASZ
Fr. 13	ASZ	Mo. 13		Do. 13		Sa. 13		Di. 13	Biotonne	Do. 13	
Sa. 14		Di. 14	Biotonne	Fr. 14	ASZ	So. 14		Mi. 14	ASZ	Fr. 14	ASZ
So. 15		Mi. 15		Sa. 15		Mo. 15		Do. 15		Sa. 15	
Mo. 16		Do. 16	Müllabfuhr, Müllsack 2, GS	So. 16		Di. 16	Biotonne	Fr. 16	ASZ	So. 16	
Di. 17	Biotonne	Fr. 17	Müllabfuhr, ASZ	Mo. 17		Mi. 17	ASZ, Müllsack 1	Sa. 17		Mo. 17	
Mi. 18	ASZ	Sa. 18		Di. 18	Biotonne	Do. 18	Müllabfuhr	So. 18		Di. 18	Biotonne
Do. 19		So. 19		Mi. 19	ASZ	Fr. 19	Müllabfuhr, ASZ	Mo. 19		Mi. 19	ASZ, Müllsack 2
Fr. 20	ASZ	Mo. 20		Do. 20		Sa. 20		Di. 20	Biotonne	Do. 20	Müllabfuhr, GS
Sa. 21		Di. 21	Biotonne	Fr. 21	ASZ	So. 21		Mi. 21	ASZ	Fr. 21	Müllabfuhr, ASZ
So. 22		Mi. 22	ASZ	Sa. 22		Mo. 22		Do. 22		Sa. 22	
Mo. 23		Do. 23		So. 23		Di. 23	Biotonne	Fr. 23	ASZ	So. 23	
Di. 24	Biotonne	Fr. 24	ASZ	Mo. 24		Mi. 24	ASZ	Sa. 24		Mo. 24	
Mi. 25	ASZ, Müllsack 1	Sa. 25		Di. 25	Biotonne	Do. 25		So. 25		Di. 25	
Do. 26	Müllabfuhr	So. 26		Mi. 26	ASZ, Müllsack 2	Fr. 26		Mo. 26		Mi. 26	
Fr. 27	Müllabfuhr, ASZ	Mo. 27		Do. 27	Müllabfuhr, GS	Sa. 27		Di. 27	Biotonne	Do. 27	Biotonne
Sa. 28		Di. 28	Biotonne	Fr. 28	Müllabfuhr, ASZ	So. 28		Mi. 28	ASZ, Müllsack 1	Fr. 28	ASZ
So. 29		Mi. 29	ASZ	Sa. 29		Mo. 29		Do. 29	Müllabfuhr	Sa. 29	
Mo. 30		Do. 30		So. 30		Di. 30	Biotonne	Fr. 30	Müllabfuhr, ASZ	So. 30	
Di. 31	Biotonne	Fr. 31	ASZ			Mi. 31	ASZ			Mo. 31	

Müllabfuhr - Einteilung:

Donnerstag ab 7 Uhr:

Freitag ab 7 Uhr:

beginnend in der Ortschaft Ufer, innere Stadt (alle Gebiete, die am Freitag nicht angegeben sind)
 Greinburg, Greinburgstraße, Schloßgasse, K.-Friedrich-Strabe bis zum Hahnwirt, Coburgerstraße,
 Pritschenkeweg, Brucknerstraße, Erikastraße mit dem Haus Kreuznerstraße 36, I.-Schwaiger-Weg, Tabornstraße, Auf der Schanz,
 Böhmnergasse, Stifterstraße, Weinbergstraße, Grillparzerstraße, Leharweg, Stelzhammerstraße, F.-X.-Müller-Strabe, Rosegger-
 strabe, Friedhofstraße ohne Haus 4 und Vogelweideweg

Müllsack 1: Dornach, Oberbergen, Herdmann (ohne Nr. 7)

Müllsack 2: Letental, Lehen, Würzenberg, Panholz u. Herdmann 7

Mülllebergabgabe: 1.3. bis 31.3.2012

GS = Gelber Sack (Kunststoff)

ASZ = Altsortfallsammelzentrum Grein

Mitwoch 8-18 Uhr, Freitag 8-18 Uhr

